

mit freundlicher Unterstützung unserer Sponsoren und Schirmherren

MINISTERSTWO  
EDUKACJI  
NARODOWEJ



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



RZECZNIK  
PRAW  
DZIECKA



FUNDACJA WSPÓŁPRACY  
POLSKO-NIEMIECKIEJ  
STIFTUNG  
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE  
ZUSAMMENARBEIT



MUZEUM  
HISTORII  
ŻYDÓW  
POLSKICH



Das polnische Parlament hat anlässlich des 70. Todestages von Janusz Korczak und des 100. Jubiläumsjahres der Eröffnung des Warschauer Waisenhauses „Dom Sierot“/ „Haus der Waisen“ das Jahr 2012 zum offiziellen Korczak-Jahr ausgerufen.

Um den Kindern zu ihrem Recht auf Gleichberechtigung zu verhelfen, fordert Korczak bereits 1919 die *Magna Charta Libertatis* als ein Grundgesetz für das Kind und stellt ihm das Recht des Kindes auf Achtung seiner Persönlichkeit als oberstes Prinzip voran. Dieses Recht beschreibt zunächst die Beziehungsebene zwischen den Menschen und bindet sie an bestimmte Qualitäten der Begegnung, der Kommunikation und des Miteinanders, vor allem das Geltenlassen des Anderen „wie mich selbst“.

Korczak lebt die Achtung vor dem Kind, indem er es ernst nimmt, ihm zutraut, zur Willensbildung und Selbstbestimmung fähig zu sein und davon ausgeht, dass es nach dem Guten strebt und das Böse überwinden möchte und legt in der Konsequenz insbesondere drei Grundrechte des Kindes fest. Grundsätzlich sieht Korczak die Aufgabe des Erziehers als die eines Verfechters der Rechte des Kindes – „Aufgabe des Erziehers ist es, das Kind zu lieben, wie es ist, es leben zu lassen und ihm zu dem Recht zu verhelfen, Kind zu sein.“



KORCZAK  
FESTIVAL  
BERLIN '12

Tel. +49 30 43 20 36 51  
korcza festival@yahoo.de

## Internationales KORCZAK-Festival Berlin '12

Deutsch - Polnischer Verein  
für Integration, Kultur und  
Bildung POLONICA e.V.

Bissingzeile 5 | D-10785 Berlin  
Tel.: +4930 38 30 32 -00, F.-02

Mobil: +491631626615

[info@korcza festival.de](mailto:info@korcza festival.de)

[info@polonicum.eu](mailto:info@polonicum.eu)

[www.polonicum.eu](http://www.polonicum.eu)

AG Charlottenburg 95 | VR 19231B  
Dipl.-Ing. Aleksandra Prosewicz  
vorsitzende Geschäftsführerin

Commerzbank Berlin AG  
BLZ: 1004 0000 | Konto: 255 630 600  
IBAN: DE49 1004 0000 0255 6306 00  
SWIFT-IC: COBADEFFXXX

Informationen, Reservierung:

Tel.: +4930 383032-00, F.-02

[www.korcza festival.de](http://www.korcza festival.de)

Veranstaltungsort:

30. Nov. und 1. Dez. 2012

Rathaus Charlottenburg

Otto-Suhr-Alle 100, 10585 Berlin

2. Dez. 2012

Amerika Haus

Hardenbergstr. 22-24

10623 Berlin

polonica\* BERLIN



KINDER  
SIND  
UNSERE  
ZUKUNFT

Aktion  
KIND  
Bündnis gegen  
Kinderarmut



Europe for Citizens  
Programme



© POLAND



MUZEUM WALKI I REZERWATYWA  
W TRZEBLINCZU



Kuratorium  
Oświaty w Kielcach



30.11. - 2.12.2012

Rathaus Charlottenburg  
Amerika Haus in Berlin

■ **Tagesmotto nach 1. Kinderrecht:**  
**„Das Recht des Kindes auf den heutigen Tag.“**

### 9:00 Uhr Eröffnungskonferenz und Begrüßung geladene Gäste

Eröffnung der Bücherausstellung Korczak 's Werke (mehrsprachig), Publikationen über Janusz Korczak. Die Ausstellung von dem Buch Institut in Krakau.

10:00 bis 17:00 | **Tagung Symposium zum Thema Bildung und Erziehung**

#### KIND IN DER MODERNEN WELT HEUTE

„In Richtung Verständigung. Wie hilfreich kann heute Korczaks Gedenke sein“ Lasota Wojciech, Korczakowska Fundation (15´´)

„Museumräume für Kinder. Janusz Korczak in Kontext der skandinavischen Pädagogik“, Małgorzata Pakier, - The Museum of the History of Polish Jews, Warsaw (20´´)

**Das Recht des Kindes, so zu sein, wie es ist – Sprache als Schlüssel zum selbstbestimmten Leben** - Anna-Maria Bodmer, Stiftung Fairchance (20´´)

**"Korczak gab den Kindern nicht nur eine Stimme, sondern auch Macht"** (Michael Winkler)". Gedanken zur "Partizipation des Kindes" bei Janusz Korczak. Kirchner Michael, Deutsche Korczak-Gesellschaft (30´´).

12: 00 – 12:30 Kaffeepause

„Kinder der Straße, Kinderautobahnen“ (Dzieci ulicy, dziecięce autostrady), Bołtun Alicja- Arleta, SSW Collegium Balticum in Szczecin (20´´)

14: 00 – 15:00 Mittagspause

„Drang der Kinder nach Ruhm“ Siwek Anna, MDK Korczak in Krakau (15´´)

„Lehrer und Schöpfer der Qualität in der Schule des 21. Jahrhunderts.“ Małgorzata Muzol, Kuratorium Amt von Kielce (20´´)

„Chancen und Herausforderungen finnischer Bildungs- und Erziehungspolitik“ Eva Turunen, Praktikumsberatung Finnland-Institut in Deutschland für Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft GmbH (20´´)

17:00 – 17:30 Kaffeepause

Theatergruppe Kindertheaterauftritt **Dance and Cheatleaders** MDK\* aus Krakau

„Polnische Jugend heute: Bildung und Erziehung“, Alicja Bilska, Gimnazium

18:00 Uhr **Parlament der Kinder und Jugend:** Die Bedeutung des Dialogs „Das Kind heute, seine Bedeutung für unsere Zukunft in Europa und das historische Bewusstsein junger Europäer“. Unter Beteiligung junger Menschen und Experten aus mehreren EU-Ländern. Diskussion und Teilnahme an einer Umfrage sowie Einträge ins Gedenkbuch.

20:00 Uhr Projektion des Films „Sie sind frei, Doktor Korczak“ von A. Ford

■ **Tagesmotto:**  
**Unsere Zukunft gehört zu unseren Kindern**

### 9:00 Uhr Begrüßung geladene Gäste

Kindertheaterauftritt **„Korczak Mensch der Menschheit“**, Grundschule aus Warschau

10:00 - 16:30 II **Symposium zum Thema Bildung und Erziehung**

**"Important contributory factors for a successful school career for multilingual students"/** "Der Einfluss der Mehrsprachigkeit auf die Entwicklung des Bewusstseins und der Identität eines Kindes" – Piotr Koscielniak, Swedish National Agency for Education Schweden (20´´)

**Finnisches Bildungswunder – was steckt hinter dem PISA Erfolg?** - Anna Hakala, 2. Botschaftssekretärin der Botschaft von Finnland (20´´)

**Korczak lehren (?!). Korczaks Pädagogik der Achtung als Gegenstand der Hochschulbildung** - Rosemarie Godel-Gassner und Prof. Annette Ullrich, Ph.D. Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Institut für Erziehungswissenschaften, Akademisches Prüfungsamt. (30´´)

12: 00 – 12:30 Kaffeepause

Auftritt **Jan Korczak „Die Regel des Lebens“**, SOS der behinderten Kinder in Police

**Jugend und Cyberspace – Nutzen und Gefahren**, **“Young people and Cyberspace - opportunities and threats”** - Frau Barbara Sochal, the President of the Polish Association of Janusz Korczak (20´´)

**Das Kind als ich und Bürger** - Prof. Dr. Damian Miller, Pädagogische Hochschule Thurgau, Schweiz (45´´)

13.45 **Moment der Stille für die Opfer des Nationalsozialismus** im Rathaus

Vorführung des israelischen Kurzfilms „Korczak und die Kinder“

14: 45 – 15:00 Mittagspause

**Where do children learn democracy?** Theo Cappon, JKG\*\*, Nederland (20´´)

**"Korczak's Pedagogical Legacy in the 21<sup>st</sup> Century" with the focus on Israel** , Batia Gilad, Chairperson International Korczak Association, Tel Aviv, Israel

Evija Papule, Dir. der Abteilung Bildung des Bildungsministeriums Lettlands

Janusz Korczak: **"Es gibt kein unreifes Heute, keine Hierarchie des Alters." Gedanken zur Achtung und Anerkennung des Kindes.** (45´´; Beitrag, da er komplexe Sachverhalte analysiert).

16:30 – 17.00 Kaffeepause

17:00 Uhr **Debatte und Podiumsdiskussion mit Experten auf dem Gebiet der Bildung und Erziehung** aus mehreren EU-Ländern: (mit Moderation)

18:30 Uhr Film + Tanztheater mit dem Spektakel **„Die Eingeleseenen“** – Das Jugendkulturhaus\* in Zabrze.

20:00 Uhr Empfang

■ **Tagesmotto nach 3. Kinderrecht:**  
**„Das Recht des Kindes, so zu leben, wie es ist.“**

**9:00 Uhr Eröffnung der Bilderausstellung „Janusz Korczak in der Malerei“** von Wolfgang Hergeth, / „Museum für Kampf und Martyrium in Treblinka“, Vortrag - Gedenkrede von Antoni Buchner.

10.00 Uhr feierliches Geigenkonzert **„Erinnerung an Janusz Korczak“**, ein Werk von Barbara Kaszuba, spielt Barbara Kaszuba

11:00 Uhr Präsentation die Tafeln - Korczak, Wilczynska, dem leben im Waisenhaus, den Kinderbüchern, Korczaks Kinderrechts-Forderungen, Beispiele für Erben und Spuren in Deutschland und Polen, Kinderrechtsbewegung in Österreich und Polen. Cornelia Miller, deutsche Korczak-Gesellschaft Görlitz.

11:30 Uhr Theaterauftritt **„Ich bin da / Jestem“** Grundschule in Chojnow (20´´).

12:00 – 12:30 Kaffeepause

**„Auch Kinder haben ein Recht auf den eigenen Tod – welche Haltung leitet sich daraus für die Kinderhospizarbeit ab (?)“** Kraft Sabine, Geschäftsführerin Bundesverband Kinderhospiz e.V., Vizepräsidentin des ICPN (30´´)

13.30 Uhr Eine Vorlesung des Buches **Der König Macius / Krol Macius** von: Antoni Buchner und Maksymilian Gogolkiewicz (15´´)

13:00 Uhr Präsentation **„Blumkas Tagesbuch“** und **„Fräulein Esthers letzte Vorstellung“**, Adam Jaromir, Gimpel Verlag A. Opyrchal&L.Emenueli GbR (15´´)

13.15 Uhr Der neuen **Korczak-Kalender für 2013** – Präsentation von deutschen Korczak-Gesellschaft (10´´)

Theatergruppe- Kindertheaterauftritt **„Bobo – der Mensch“** aus Zabrze, MDK\* (20´´)

14:00 – 15:00 Mittagspause

Workshops-Phase zum Lebenswerk Korczaks für Studierende und Eltern unter der Leitung von Michael Kirchner.

15:00 Uhr gemeinsamer Ausklang mit Gesprächen, Austausch und heiterer Klezmer Musik der Gruppe aus Berlin

Kindertheaterauftritt **„ABC – Korczak in der Pille“** Gy

18:00 Uhr Offizielle und Feierliche Beendigung des Festivals (Fazit und Ausblicke), Danksagung und Verabschiedung, Aleksandra Prosciewicz, POLONICA e.V.



**Die weitere Orte der Bilderausstellung „Janusz Korczak in der Malerei“** von Wolfgang Hergeth, Gedenkrede und der Kindermalereiausstellung finden Sie in Webseite [www.korczakfestival.de](http://www.korczakfestival.de)

\*\*JGK - Janusz Korczak Gesellschaft  
 \*MDK - Jugendkulturhaus\*